Geschrieben von: Tobias Königs/ dl
Freitag, 16. Mai 2025 um 11:11

Aachen. Vor dem 113. Internationalen Offiziellen Reit- und Fahrturnier (CHIO) von Deutschland in Aachen (27. Juni bis 6. Juli) fand die Generalversammlung vom CHIO ausrichtenden Aachen-Laurensberger Rennverein (ALRV) statt. Tierwohl wurde eigens hervorgehoben.

45 Tage vor dem Weltfest des Pferdesports war den Mitgliedern des Aachen-Laurensberger Rennvereins e.V. (ALRV) auf der Generalversammlung die Vorfreude auf das diesjährige Großevent anzumerken. Hochklassiger Sport und das Partnerland Spanien versprechen auch für 2025 wieder einen CHIO Aachen, wie ihn nicht nur Aktive und Besucher lieben, sondern auch Stefanie Peters, die Präsidentin des ALRV: „Spitzensport erleben, Menschen treffen, shoppen, schlemmen – ja, einfach eine schöne Zeit verbringen mit unvergesslichen Momenten voller Gänsehaut. Das ist die einmalige Mischung, die unseren CHIO Aachen ausmacht."

Sie wies in ihrer Rede darauf hin, dass solche Gänsehaut-Momente das Ergebnis der außergewöhnlichen Verbindung zwischen Pferd und Reiter sind, basierend auf Harmonie und Partnerschaft. „Beim CHIO Aachen 2024 haben mehr als 350.000 Besucher hautnah miterleben dürfen, welche Begeisterung die weltbesten Voltigierer, Dressur- und Springreiter, Vielseitigkeitsreiter und Vierspänner-Fahrer mit ihren vierbeinigen Top-Stars entfachen können. Die Zuneigung und Dankbarkeit, die die Athleten ihren Pferden entgegenbringen, waren in jedem Moment spürbar – nach einem gelungenen Ritt, nach einer Platzierung, nach einem Sieg", so die ALRV-Präsidentin. Dass immer mehr Augen ganz genau hinschauen, wenn es um das Thema Pferdewohl gehe, sei eine gute und richtige Entwicklung, betonte Peters.

Beim ALRV ist man sich der Verantwortung im Bereich des Tierwohls bewusst, ergänzte Vorstandsmitglied Birgit Rosenberg im Anschluss in ihrer Rede. Dazu stellte sie die Arbeit des 2023 ins Leben gerufenen „CHIO Aachen Scientist Circle" vor, der sich wissenschaftlich mit dem Wohlergehen der Turnierpferde beim CHIO Aachen beschäftigt, ehe sie dann ihren Blick auf das Weltfest des Pferdesports 2025 richtete. Sie versprach den Mitgliedern hochklassigen Reitsport und vor allem ganz viel spanisches Flair in der Aachener Soers. „Wir freuen wir uns sehr auf unser Partnerland Spanien! Wunderschöne spanische Pferde, Flamenco, der spanische Superstar Alvaro Soler, all dies wird Teil der großen Eröffnungsfeier des CHIO Aachen am Dienstagabend sein", so Rosenberg, die als Leiterin der Sportabteilung auch für das Showprogramm beim größten Reitturnier der Welt verantwortlich ist.

Ihre Rede begann sie allerdings mit einem Rückblick auf das zurückliegende Weltfest des Pferdesports. „Ein olympisches Jahr ist auch für den CHIO Aachen immer ein besonderes Jahr,

geht es doch für viele Reiter noch um das so begehrte Ticket für die olympischen Wettbewerbe. So waren die besten Athleten und Pferde der Welt auch in der Soers am Start und wir haben Pferdesport auf allerhöchstem Niveau erlebt“, sagte Rosenberg. „An allen Tagen herrschte diese besondere Aachen-Atmosphäre in den vollbesetzten Stadien. Das ist es, was die Reiter so sehr schätzen.“

Im Anschluss präsentierte ihr Vorstandskollege Philip Erbers den Finanzbericht des vergangenen Geschäftsjahres. „Der von den Wirtschaftsprüfern geprüfte Jahresabschluss weist ein positives Ergebnis aus“, so Erbers. Er hob zudem den Einsatz der Mitarbeiter hervor. „All das wäre nicht möglich ohne unser großartiges Team.“

Zur Gegenwart und Zukunft des ALRV gehört auch der CHIO Aachen CAMPUS mit seinen vielfältigen Aktivitäten, die 2024 wieder anstanden: Angefangen bei den Kleinsten, die in den Schulferien im Kids Camp spielerisch den Umgang mit dem Pferd erlernen, über ein exklusives Live-Training mit der vierfachen Olympia-Siegerin Jessica von Bredow-Werndl und ihrem Bruder Benjamin Werndl bis hin zum ersten eigenen Dressurturnier für alle Leistungsklassen sowie Para-Dressurreiter. 2025 setzt sich die lange Liste voller Highlights fort. Es gibt zahlreiche Angebote, unter anderem einen Exklusiv-Lehrgang mit Marcus Ehning und ein Live-Training mit Isabell Werth.

Nach den vielen erfreulichen Nachrichten entlasteten die Mitglieder Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig. Turnusmäßig wurde an diesem Abend im Aachener Dressurstadion ein neuer Beirat für die kommenden vier Jahre gewählt. Dieser besteht fortan aus folgenden Mitgliedern:

Professor Dr. Hermann Bühlbecker (Inhaber der Lambertz Gruppe (Aachener Printen- und Schokoladenfabrik Henry Lambertz GmbH & Co. KG), Tom Buhrow (Deutscher Journalist und Rundfunkmanager), Remi Corpataux (Geschäftsführer ROLEX Deutschland), Dr. Ernest Droege (Vorstand und CEO Droege International Group AG), Winfried Engelbrecht-Bresges (CEO des Hong Kong Jockey Clubs), Silke Fütterer-Sommer (Bundestrainerin der Paralympischen Dressurreiter), Dr. Tim Grüttemeier (Städteregionsrat der StädteRegion Aachen), Britta Heidemann (Mitglied des Internationalen Olympischen Komitees), Sybille Keupen (Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen), Cristian Kullmann (Vorstandsvorsitzender Evonik Industries AG), Jos Lansink (Erfolgreicher niederländischer Springreiter und Head Coach Exzellenz-Programm Springen CHIO Aachen CAMPUS), Armin Laschet (Mitglied des Deutschen Bundestags), Dr. Adalbert Lechner (CEO Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG), Prof. Martin Richenhagen (Präsident der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V.), Prof. Dr. Ulrich Rüdiger (Rektor der RWTH Aachen), Thomas Weikert (Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes), Isabell Werth (Erfolgreichste deutsche Dressurreiterin aller Zeiten

und Head Coach Exzellenz-Programm Dressur CHIO Aachen CAMPUS), Prof. Dr. Dirk Winter (Studiendekan Pferdewirtschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt in Nürtingen und Mitglied des CHIO Aachen Scientist Circle)

Ehrungen

Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Katrin-Elisabeth Uttermann, Brigitte Maria Wienand, Oliver Henn, Heiner Höfken, Prof. Dr. Rudolf Lütticken, Christian Mourad, Franz-Josef Schell, Prof. Dr. Helmut Thoma, F. Xaver Klinkenberg

Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Theo Thomas, Dr. Werner Becker, Bernd Geisler, Christian Lücker, Carl August Witt, Parkhotel Quellenhof Aachen

Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Ruth Crumbach-Trommler

Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Werner Leuchter